

Bald schnelles Internet in Bardenfleth

BREITBAND-AUSBAU Technikschränke werden aufgestellt – Anschluss im Frühjahr 2016

BARDENFLETH/WEW – Lutz Petermann aus Bardenfleth wird das gern lesen: Sein beharrliches Drängen auf eine schnelle Internetverbindung könnte bald von Erfolg gekrönt sein. Wie die EWE Tel GmbH am Montag auf **nwz**-Nachfrage bestätigt hat, ist der Breitbandausbau für die Ortsteile Bardenfleth, Eckfleth und Dalsper konkret geplant; eine Verbindung von bis zu 100 Megabits pro Sekunde (Mbits/s) soll dann möglich sein, teilt eine Konzernsprecherin mit.

Wie berichtet, hatte der Geschäftsführer des Handwerksbetriebs Wilfried Petermann ein Treffen mit der CDU-Bundestagsabgeordneten Astrid Grotelüschen zum Thema Breitbandausbau in Brake im vergangenen Jahr genutzt, um auf die Notwendigkeit hinzuweisen, dass es auch in Bardenfleth und umzu entsprechende schnelle Internetverbindungen geben müsse. Die Abgeordnete hatte sich dann



Im Jahr 2011 wurden bereits Glasfaserleitungen für schnelle Internetverbindungen in Lienen und Oberhammelwarden verlegt. 2016 soll Bardenfleth erschlossen sein. BILD: ARCHIV

im März dieses Jahres bei Petermann direkt vor Ort informiert und dazu auch einen Vertreter des Versorgungsunternehmens EWE hinzu gebeten.

Im Anschluss fand eine Bürgerversammlung statt, in der großes Interesse an einer besseren Internetverbindung bekundet wurde. 110 Haushalte benötigt die EWE nach eigenen Angaben für den Breitbandausbau – mehr als 70 Anträge seien inzwischen unterschrieben. „Das ist eine gute Nachricht für die Anwohner und Betriebe, für die eine schnelle Internetverbindung unverzichtbar ist“, sagt Astrid Grotelüschen, die zwischenzeitlich vom CDU-Landtagsabgeordneten Björn Thümmler in ihrem Ansinnen tatkräftig unterstützt wurde.

Noch in diesem Jahr sollen laut EWE drei Technikschränke gebaut werden, der Anschluss könnte dann im Frühjahr 2016 erfolgen.